

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gegenseitigen Theilnahme an den Verdiensten des Gebethes, und aller guten Werke. (Instrum. Confraternit.)

1455 gab Schwester Anna, Abtissinn von St. Nicola, an die Schotten ein dienstbares Haus in der Schleberlücken, einst Eigenthum des Meisters Peter Deckinger, Lehrers der geistlichen Rechte; alsdann der dortigen Conventschwester Elisabeth Fürst gegeben. (Horn. Gesch. Wiens II. Jhrg. I. B. III. Hft. S. 44.)

1461 kam, wie Haselbach, und Senkenberg erzählen, Herzog Albrecht mit seinen Getreuen in dieß Kloster, vernahm die Bürger über die Kränkungen seines Bruders Friedrich IV. und rückte mit seinem Heere in die Vorstadt St. Nicola vor.

1462 verkaufte „mit Hand derselben Grundfrau, und Abtissinn Anna Wösendorfer, Stephan Widmer, genannt Schickentanz, Bürger, sesshaft vor dem Widmerthor, den Schotten seine Aecker hinter St. Ulrich, und außer St. Diebold unsern St. Martensspital.“ (Hornmayr Gesch. Wiens II. Jhrg. II. B. I. S. S. 160.)

1463 fiel der unruhige Conrad Holzer von Herzog Albrecht ab, trat auf die Seite Friedrichs IV., bestellte zu Gunsten des Kaisers 400 Reiter nach St. Nicola, führte sie von da in die Stadt, und auf den Hof. Strein erzählt, daß dieser Vorfall am Charfsamstage geschehen sey.

XVII.

Barbara Talhaimerinn, 1476 — 1487.

Sie erscheint im Stadtarchive.

XVIII.

Margaretha, 1487 — 1494.

Im Jahre 1487 erscheint sie in einem Contracte mit Matthäus von Heiligenkreuz, kraft dessen der Abt einen Weingarten zu Siffring ganz im Umbau, ein Foch groß, übergibt, mit der Verbindlichkeit, daß auf dem Altare des heil. Nico-